

## Informationen

### Öffnungszeiten der Bibliothek in den Semesterferien

**Dienstag, Mittwoch und  
Donnerstag**

**11.45 Uhr bis 14.45 Uhr**

### Begrüßung der Erasmus- Stipendiatin

Im März/April begrüßen wir als Erasmus-Stipendiatin für das Sommersemester 2004 Marieke Berlaen von unserer belgischen Partnerhochschule in Kortrijk/Flandern. **Welche(r) Student/in es übernehmen möchte/kann, Mareike bei Ihrer Ankunft zu begrüßen und bei ihren ersten Schritten hier in Dresden zu begleiten und/oder ihr als studentische/r Tutor/in (neben einer/einem dozentischen Tutor/in) während ihres Semesters an unserer Hochschule zur Seite zu stehen, melde sich bitte bei Wolfgang Deichsel** (Vorsitzender der Erasmusgruppe).

### Das Kaffeehaus auf Konzertreise

Das Kaffeehausgesangsorchester - das sind zwölf StudentInnen und AbsolventInnen der Hochschule unter der Leitung von Norbert Arendt.

Im Unterschied zur Jazzband und dem dreißigköpfigen geistlichen Chor der Hochschule spezialisiert sich diese kleinere Besetzung seit 1996 auf Lieder der zwanziger und dreißiger Jahre. Im jährlich wechselnden Repertoire sind bekannte Stücke wie „Schöne Isabella von Kastilien“ und „Ich brech die Herzen der stolzesten Frau'n“ aber auch unbekanntere, nicht minder reizvolle Lieder wie „In einer kleinen Konditorei“ und „In der Bar zum Krokodil“. Vor Versprechen („Es wird Nacht Senorita“) wird ebenso wenig Halt gemacht wie vor Drohungen („Wir machen Musik“). Es werden Bekenntnisse abgelegt („Mir geht's gut“) oder Geheimnisse gelüftet („Kein Schwein ruft mich an“). Die mehrstimmigen Arrangements werden vom Klavier begleitet oder *a capella* gesungen. Dabei steht die charmante Zweideutigkeit der zum Teil siebzig Jahre alten Texte stets im Vordergrund.

Nach zahlreichen Auftritten bei Hochschulveranstaltungen, Galerie- Eröffnungen, Stadtfesten und Familienfeiern packt das Ensemble nun das erstmalige Anzug, Fliege und Federboa ein und begibt sich mit seinem neuen Programm auf eine Konzertreise ins Erzgebirge und ins Münsterland. Die Konzertreise findet vom 23.-29.02.04 statt.

## Anzeigen

### Publikationen

Holger Brandes hat erste Teilergebnisse seines letztjährigen Forschungssemesters in einem Beitrag zu "Unterschiedliche Interventionsstile in Gruppenanalyse und Intendierter Dynamischer Gruppenpsychotherapie" veröffentlicht. Dieser ist erschienen in dem Band "Die Intendierte Dynamische Gruppenpsychotherapie im Dialog", herausgegeben von Seidler,

Benkenstein und Heyne in der edition bodoni, Berlin, 2003, S. 43-61.

## Einladungen

### Podiumsdiskussion zur Reform im Betreuungsrecht

Auf einer vom Freundeskreis der Evang. Hochschule Dresden organisierten Podiumsdiskussion am Freitag, den 26. März, 16 Uhr 30, wird die weitgehende Reform des Betreuungsrechts, so wie sie nach empirischen Forschungsergebnissen zur Lage im Betreuungswesen und nach dem Stand des bisherigen Gesetzgebungsverfahrens zu erwarten ist, Thema sein. An der von Wolfgang Deichsel moderierten Podiumsdiskussion nehmen teil: der sächsische Justizminister Thomas de Maiziere, die Betreuungshelferin Heike Dietze und der Betreuungsrechtsexperte Prof. Dr. Werner Bienwald. Da sich der Termin vor Beginn der Vorlesungszeit des Sommersemesters befindet, sollten ihn an diesem Thema Interessierte bereits jetzt vormerken.

### Zivilcourage heute

Im Mittelpunkt der 20. „(nicht nur) Rede in Kötzschenbroda“ steht am Freitag, 12. März (Beginn 20 Uhr) ein Vortrag von Harald Wagner zum Thema „Zivilcourage heute“. Ort: Luthersaal der Friedenskirchengemeinde Radebeul, Altkötzschenbroda 40.

### Fortbildungsveranstaltung zum Beratungsrecht

"Am 24. März findet im Tumorzentrum Dresden e.V. am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus der Technischen Universität

Dresden eine Fortbildungsveranstaltung zum Beratungsrecht, insbesondere zu Haftungsfragen in der Beratung, für onkologisch tätige Sozialarbeiter statt, bei der Wolfgang Deichsel das Impulsreferat hält und anschliessend die Besprechung einschlägiger Rechtsfälle aus dem Bereich dieser klinischen Sozialarbeit leitet".

### **Rückblick auf Paris**

Die Teilnehmer der Paris-Exkursion vom 23.-25.01. 2004 treffen sich zum Austausch von Erfahrungen und Fotos am Freitag, 2. April um 20 Uhr nach dem Georgien-Seminar in der Wienerstr. 58. Das Treffen ist öffentlich.

### **Weiterbildungskurs für Systemische Beratung**

Am 23. Februar 2004 beginnt der zweite Weiterbildungskurs für Systemische Beratung und Seelsorge mit Schwerpunkt in interkultureller und geschlechtsspezifischer Arbeit an unserer Hochschule. Der erste Kurs wurde erfolgreich im Herbst 2003 für siebzehn Teilnehmende (ehemalige Studierende der EHS, SozialarbeiterInnen aus Bereichen der sozialen, gemeindlichen, seelsorgerlichen und diakonischen Arbeit, sowie ProjektmitarbeiterInnen) beendet. Die Weiterbildung wird über zwei Jahre in 6 Seminaren a 5 Tagen durchgeführt. Dazu kommen 12 Tage Supervision, eine Peerguppe und Literaturstudium. Für den neuen Kurs, der von Februar 2004-2006 geht, sind noch 2 Plätze frei. Wer sich noch informieren und anmelden will, bitte bei Ursula Pfäfflin melden (03504-611940) oder eine email an: syst.beratung@web.de

## **News**

Für Querelles-Net, die Rezensionszeitschrift für Frauen- und Geschlechterforschung, Nr. 12, 2004, ([www.querelles-net.de](http://www.querelles-net.de)) hat Holger Brandes eine ausführliche Besprechung des Buches "Schöne Frauen-Starke Männer" verfasst.

### **3. Forum Jugendberufshilfe**

'Was sind Lebensmodelle ohne Erwerbsarbeit für benachteiligte Jugendliche?' Zu diesem Thema hielt Lilo Dorschky ein Impulsreferat im Rahmen eines Workshops auf dem 3. Forum Jugendberufshilfe 'Jugendberufshilfe im Umbruch' am 17./18. November 2003. Veranstaltet wurde diese Fachtagung von der Friedrich-Ebert-Stiftung und dem Jugendamt der Stadt Dresden.

### **Internationale Sommerseminare des Theodor-Heuss-Kollegs**

#### **Studienbegleitende Ausbildung**

Das Theodor-Heuss-Kolleg der Robert Bosch Stiftung bietet 100 gesellschaftlich engagierten jungen Erwachsenen die Chance, eigene Projektideen zu verwirklichen und dabei grundlegende Qualifikationen und Erfahrungen in Projektmanagement zu erwerben. Das Programm richtet sich an Teilnehmer aus Deutschland, Österreich, den Ländern Mittel- Ost- und Südosteuropas und den GUS-Staaten.

#### **Internationale Sommerseminare**

Die Kollegiaten werden zunächst zu internationalen Seminaren eingeladen, die Erfahrungen in interkultureller Zusammenarbeit

und praktisches Wissen über Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung vermitteln. Folgende Seminarthemen stehen 2004 zur Auswahl:

- 17.07. - 01.08.2004 "Werte im Wandel"
- 24.07. - 08.08.2004 "Genosse Bürger - Veränderung mitgestalten"
- 24.07. - 08.08.2004 "Ein Strich in der Landschaft - die Grenze im Kopf"
- 01.08. - 15.08.2004 "Europa - nicht ohne uns"
- 13.08. - 27.08.2004 "Zivilcourage im Alltag"

#### **Projektstipendium**

Bei den Sommerseminaren entwickeln die Heuss-Kollegiaten ein Projekt, mit dem sie sich in ihrem Umfeld - an Universitäten, im Heimatort oder grenzüberschreitend - gesellschaftlich engagieren möchten. Ein Projektstipendium der Robert Bosch Stiftung ermöglicht anschließend die Umsetzung der besten Projektideen. Während der Durchführung werden die Heuss Kollegiaten von erfahrenen Projektleitern betreut und zu Fortbildungen und Praktika eingeladen, die grundlegende Kenntnisse in Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit vermitteln. Mit einem Bilanzseminar in Berlin wird das Kollegjahr abgeschlossen. Erfolgreiche Projekte können mit einer Weiterförderung rechnen.

Bewerbungen für die internationalen Sommerseminare des Theodor-Heuss-Kollegs können bis zum 10. März 2004 eingereicht werden. Die Bewerbung erfolgt über ein Online-Formular. Information zum Theodor-Heuss-Kolleg, zu den Sommerseminaren

und ein Online-Bewerbungsformular gibt es unter:  
<http://www.theodor-heuss-kolleg.de/bewerbungen.php3>  
[info@theodor-heuss-kolleg.de](mailto:info@theodor-heuss-kolleg.de)

## Organisatorisches

### Termine

### Herzlichen Glück- Wunsch!

Im Mittelpunkt des Semestereröffnungsgottesdienstes am Montag, 29. März um 9 Uhr in der Lukaskirche stehen Annäherungen an das Glück: was macht es aus, wann habe ich es, woran erkenne ich es, was kann ich dafür tun? Der Gottesdienst wird gestaltet von Studentinnen des 1. Semesters, dem Hochschulchor, Norbert Arendt und Ulfrid Kleinert.

### Blockseminar für den Sozialpädagogisch- Theologischen Abschluss schon vom 22. bis 25. März 2004.

Anders als ursprünglich geplant, findet das Blockseminar für den Sozialpädagogisch-theologischen Abschluss (STA) schon vom Montag, 22. März bis Donnerstag, 25. März in der Wiener Str. 58 statt. Es ist insbesondere für Studenten/innen des 4. und 6. Semesters gedacht. Thema: Spiritualität und Sozialarbeit – am Beispiel des Gebets. Dozent: Ulfrid Kleinert. Beginn: Montag, 22. März um 9.00 Uhr.

### Freie Plätze in Supervisionsgruppe

In einer Supervisionsgruppe für SozialarbeiterInnen und andere Interessierte sind noch drei Plätze frei! Treffen finden alle 6 Wochen

statt, drei Stunden. Kosten: 30,00 Euro. Fälle aus der eigenen Praxis und teambezogene Situationen werden mit systemischen Ansätzen bearbeitet. Thematische und methodische Fragestellungen sind in die Arbeit einbezogen. Wer nähere Infos möchte, bitte bei Dr. Ursula Pfäfflin, 03501-611940 anrufen oder über email: [upfaefflin@t-online.de](mailto:upfaefflin@t-online.de)

## Info@blatt

Das Infoblatt kann auch online auf der Homepage der EHS ([www.ehs-dresden.de](http://www.ehs-dresden.de)) gelesen werden. Es stehen wahlweise eine html-Version und eine pdf-Version zum Download bereit. Haben Sie Veröffentlichungen, Vorträge, Termine, Einladungen, Tagungen, Projekte oder Fragen, Kritik und Anregungen zur Gestaltung des Infoblattes? Dann wenden Sie sich bitte an Ralf Evers und Matthias Müller. ([matt-miller@web.de](mailto:matt-miller@web.de))